

17. August 2009

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JUNI 2009

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank geringfügig von 12,0 % im Mai auf 11,8 % im Juni 2009. Bei den von Gebietsansässigen emittierten börsennotierten Aktien erhöhte sich die jährliche Wachstumsrate im genannten Zeitraum weiter von 1,9 % auf 2,7 %.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet lag im Juni 2009 bei insgesamt 1 082 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Bei Tilgungen in Höhe von 1 013 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 69 Mrd EUR (siehe Tabelle 1). Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank damit von 12,0 % im Mai 2009 auf 11,8 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen im Juni auf 11,3 % anstieg, nachdem sie im Mai bei 9,9 % gelegen hatte (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) sank die entsprechende Zuwachsrate von 5,5 % im Mai auf 4,7 % im Juni; bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften war in diesem Zeitraum ein Rückgang von 33,1 % auf 30,0 % zu verzeichnen. Die Rate bei den öffentlichen Haushalten erhöhte sich von 12,4 % im Mai auf 13,4 % im Juni.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so verringerte sich die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen im Juni 2009 auf 19,8 %, verglichen mit 22,7 % im Vormonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den

MFIs sank diese Wachstumsrate im genannten Zeitraum von 7,2 % auf 4,3 % (siehe Tabelle 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich die jährliche Zuwachsrate von 10,6 % im Mai auf 10,8 % im Juni 2009. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen sank im Berichtszeitraum von 5,2 % auf 4,7 %. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen stieg von 9,2 % im Mai auf 10,1 % im Juni 2009. Beim Umlauf an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen fiel die entsprechende Rate von 14,2 % im Mai auf 12,7 % im Berichtsmonat.

Nach Währungen aufgegliedert verringerte sich die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen von 13,1 % im Vormonat auf 12,9 % im Juni. Bei den auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen erhöhte sich die Vorjahrsrate von 2,6 % im Mai auf 3,0 % im Juni 2009 (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen ging im Juni auf 8,5 % zurück, nachdem sie sich im Mai auf 10,1 % belaufen hatte (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Juni 2009 insgesamt 27,0 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Die Tilgungen beliefen sich auf 1,7 Mrd EUR; somit ergab sich ein Nettoabsatz von 25,3 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) erhöhte sich von 1,9 % im Mai auf 2,7 % im Juni 2009 (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die jährliche Zuwachsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien stieg von 0,8 % im Mai auf 1,5 % im Berichtsmonat. Bei den MFIs nahm die entsprechende Wachstumsrate im selben Zeitraum von 8,9 % auf 9,8 % zu. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften legte die Zwölfmonatsrate im Juni 2009 auf 4,3 % zu (gegenüber 3,1 % im Vormonat).

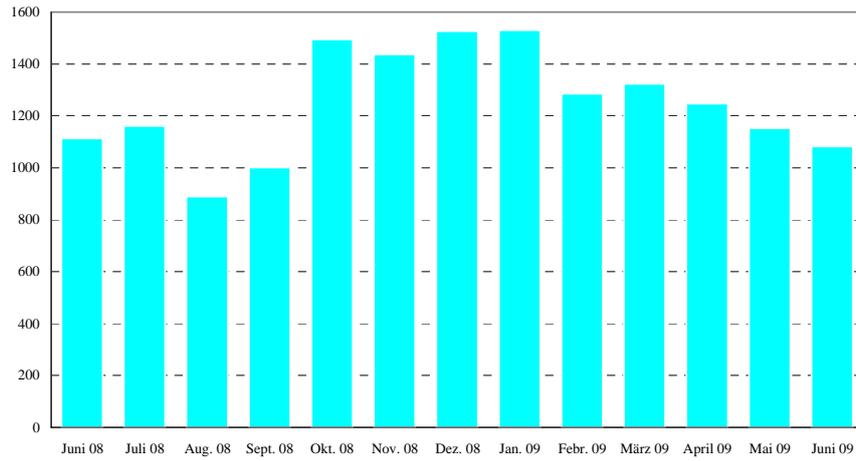
Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Juni 2009 insgesamt 3 531 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Juni 2008 (5 081 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Rückgang des Bestands an börsennotierten Aktien von 30,5 % im Berichtsmonat (im Mai hatte sich der Rückgang gegenüber dem Vorjahr auf 37,5 % belaufen). Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren vor allem Änderungen der Marktbewertung.

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Juni 2009 enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken finden sich auf der Website der EZB unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ (www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung im Referenzzeitraum können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis Juni 2009 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom September 2009 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 15. September 2009.

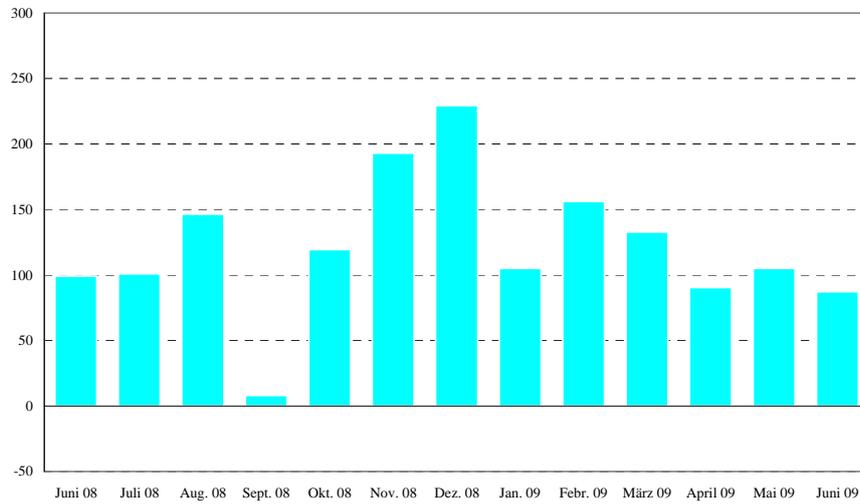
Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)

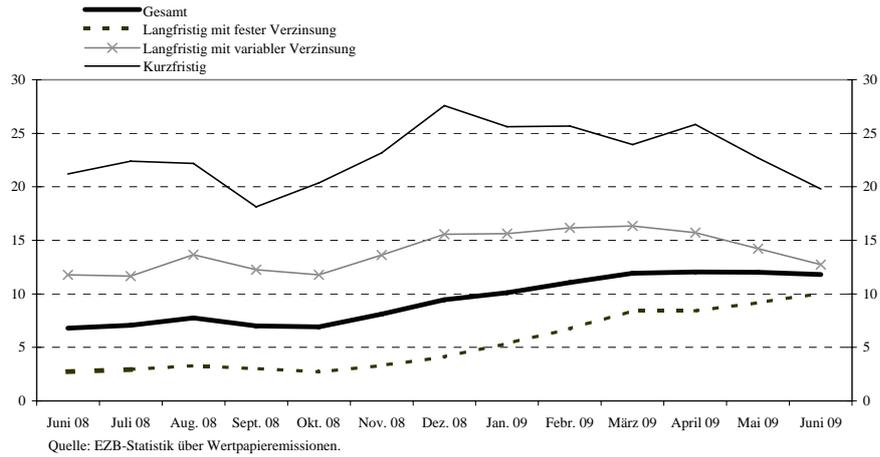


Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

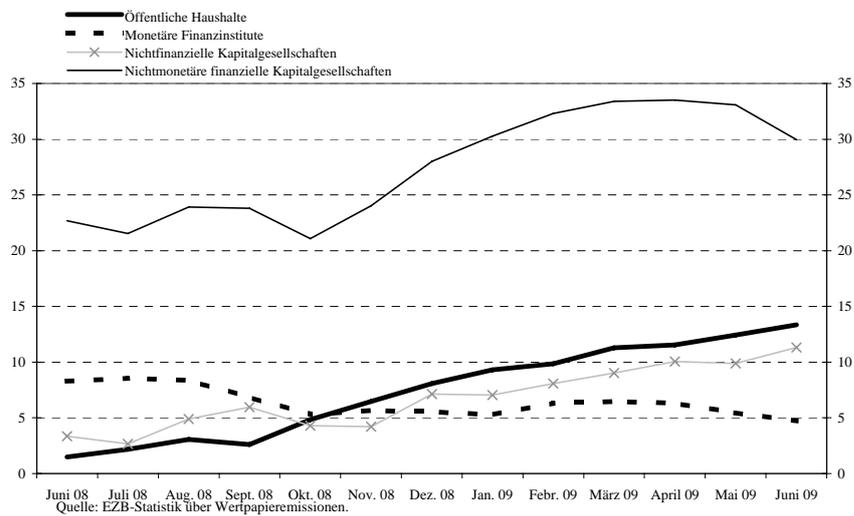


Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen (saisonbereinigt)
(Veränderung in %)

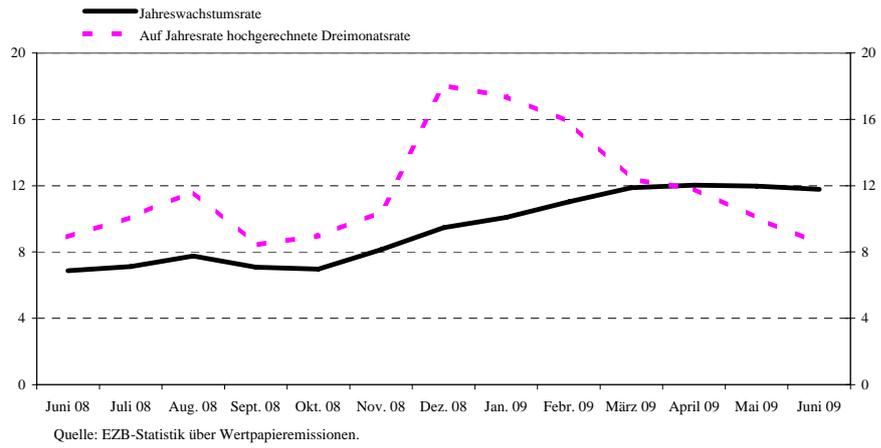


Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsnotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

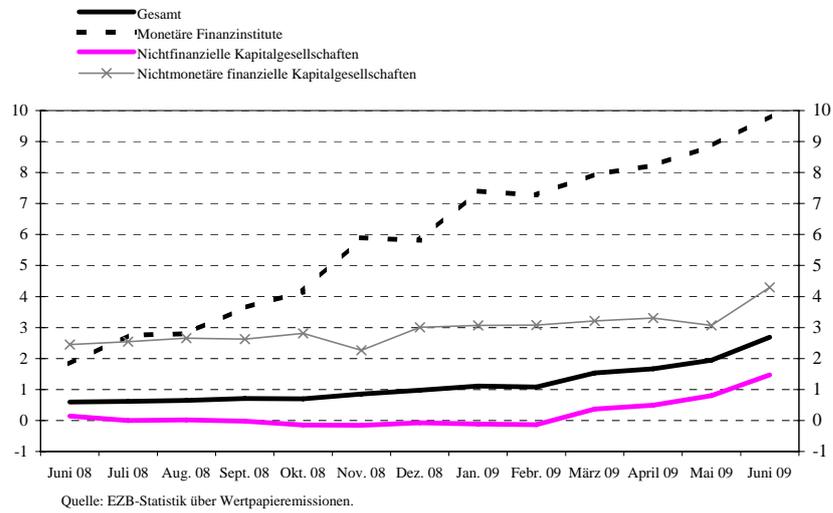


Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾ nach Währungen und Ursprungslaufzeiten²⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ³⁾												
	absatz	absatz	absatz		absatz	absatz			absatz	absatz				2007	2008	2008 Q3	2008 Q4	2009 Q1	2009 Q2	Jan. 09	Febr. 09	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09	
	Juni 2008	Juli 2008 - Juni 2009 ⁴⁾	Mai 2009				Juni 2009																			
Insgesamt	12 539,2	82,1	1 260,7	1 136,9	123,7	13 924,9	1 152,4	987,6	164,8	13 984,9	1 081,9	1 013,3	68,6	8,8	7,5	7,2	7,8	10,6	12,0	10,1	11,1	11,9	12,1	12,0	11,8	
Davon:																										
In Euro	11 251,7	74,8	1 180,6	1 060,0	120,6	12 648,6	1 066,0	896,3	169,7	12 701,7	1 000,5	943,6	56,9	8,3	7,9	7,6	8,4	11,5	13,0	11,0	12,0	12,8	13,0	13,1	12,9	
In anderen Währungen	1 287,5	7,4	80,1	76,9	3,1	1 276,4	86,4	91,2	- 4,8	1 283,2	81,4	69,7	11,7	12,9	4,4	4,0	2,5	3,0	3,5	2,2	3,5	4,6	4,2	2,6	3,0	
Kurzfristig	1 424,0	- 13,4	1 004,7	981,5	23,2	1 677,6	855,6	861,4	- 5,9	1 617,9	781,0	835,7	- 54,7	13,0	22,4	21,4	22,1	25,7	23,5	25,6	25,7	23,9	25,8	22,7	19,8	
Davon:																										
In Euro	1 227,6	- 12,4	943,2	922,9	20,3	1 496,3	789,4	786,4	3,0	1 447,5	732,0	779,5	- 47,6	13,4	24,4	22,8	22,8	25,3	22,8	25,6	25,1	22,4	24,8	22,5	19,8	
In anderen Währungen	196,4	- 1,0	61,5	58,5	2,9	181,3	66,2	75,0	- 8,9	170,3	49,0	56,2	- 7,2	10,4	10,6	13,3	17,2	27,8	28,3	25,1	29,5	35,5	33,7	23,9	19,6	
Langfristig ³⁾	11 115,2	95,5	256,0	155,5	100,5	12 247,3	296,8	126,1	170,7	12 367,1	300,9	177,6	123,3	8,3	5,8	5,6	6,0	8,8	10,5	8,2	9,2	10,4	10,3	10,6	10,8	
Davon:																										
In Euro	10 024,1	87,2	237,4	137,1	100,3	11 152,2	276,6	109,9	166,7	11 254,2	268,5	164,1	104,5	7,8	6,1	6,0	6,7	9,9	11,8	9,3	10,4	11,6	11,5	11,9	12,0	
In anderen Währungen	1 091,1	8,3	18,6	18,4	0,2	1 095,1	20,2	16,2	4,0	1 112,9	32,4	13,5	18,9	13,2	3,3	2,3	0,1	- 0,7	- 0,2	- 1,3	- 0,5	0,0	- 0,2	- 0,6	0,3	
- Darunter festverzinslich:	7 477,2	53,3	158,1	95,3	62,8	8 102,5	207,2	69,1	138,1	8 225,1	222,0	97,8	124,2	5,2	3,0	3,0	3,2	6,1	8,9	5,4	6,7	8,4	8,4	9,2	10,1	
In Euro	6 775,8	44,2	144,8	84,6	60,1	7 358,7	190,7	61,9	128,8	7 463,4	198,8	91,8	107,0	4,6	2,9	2,9	3,3	6,5	9,5	5,8	7,2	8,9	9,0	9,8	10,7	
In anderen Währungen	703,1	9,1	13,4	10,7	2,7	745,4	16,4	7,1	9,3	763,3	23,2	6,1	17,1	10,8	4,4	4,1	2,1	2,4	3,7	1,8	2,9	3,9	3,4	3,4	4,5	
- Darunter variabel verzinslich:	3 181,2	47,4	80,6	46,6	34,0	3 619,1	70,5	50,7	19,8	3 625,5	52,6	46,0	6,6	15,8	12,9	12,4	13,1	15,9	14,8	15,6	16,2	16,4	15,7	14,2	12,7	
In Euro	2 876,2	47,9	76,7	40,0	36,6	3 337,4	68,4	42,5	25,8	3 344,2	46,2	39,2	6,9	15,1	14,3	14,3	15,4	18,8	17,5	18,6	19,1	19,2	18,4	17,0	15,3	
In anderen Währungen	303,8	- 0,5	3,9	6,5	- 2,6	280,4	2,2	8,2	- 6,0	280,1	6,4	6,8	- 0,3	21,1	0,8	- 2,3	- 5,8	- 8,4	- 9,0	- 9,3	- 8,3	- 8,5	- 7,9	- 10,0	- 9,9	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet, Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten³⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in %																							
														Juni 2008		Juli 2008 - Juni 2009 ⁴⁾		Mai 2009				Juni 2009				2007	2008	2008 Q3	2008 Q4	2009 Q1	2009 Q2	Jan. 09	Febr. 09	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09
insgesamt	12 539,2	82,1	1 260,7	1 136,9	123,7	13 924,9	1 152,4	987,6	164,8	13 984,9	1 081,9	1 013,3	68,6	8,8	7,5	7,2	7,8	10,6	12,0	10,1	11,1	11,9	12,1	12,0	11,8												
MFIs	5 231,4	14,7	841,2	820,6	20,6	5 453,0	742,9	689,9	52,9	5 423,1	689,4	712,3	-23,0	10,8	7,7	8,2	5,7	5,9	5,8	5,3	6,3	6,5	6,3	5,5	4,7												
Kurzfristig	834,8	-20,8	740,5	737,4	3,1	832,3	625,9	619,0	6,9	785,4	572,5	614,2	-41,8	17,8	24,7	27,3	12,4	11,5	8,4	10,2	13,2	11,7	10,1	7,2	4,3												
Langfristig	4 396,6	35,5	100,7	83,2	17,5	4 620,7	116,9	70,9	46,0	4 637,7	116,9	98,1	18,8	9,7	5,0	5,2	4,5	4,9	5,3	4,4	5,1	5,5	5,6	5,2	4,7												
- Darunter																																					
Festverzinslich	2 347,2	37,7	56,2	43,5	12,7	2 457,3	76,9	30,6	46,3	2 480,9	66,8	43,6	23,2	7,2	4,9	5,5	4,5	5,0	6,8	4,2	5,5	6,6	6,7	7,2	6,5												
Variabel verzinslich	1 682,8	5,4	31,7	29,5	2,3	1 748,2	25,0	34,6	-9,6	1 743,8	30,6	34,7	-4,1	11,1	5,5	5,3	5,7	5,4	3,3	5,3	5,1	5,0	4,5	2,2	1,6												
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 292,3	50,0	178,6	131,4	47,2	2 841,5	154,2	108,0	46,2	2 868,3	141,4	115,5	25,9	20,1	17,5	16,8	17,8	24,0	25,9	23,1	24,9	26,0	26,5	26,1	24,5												
Davon:																																					
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 622,2	51,5	82,4	41,6	40,8	2 100,5	66,4	33,2	33,2	2 119,1	53,5	35,4	18,2	27,6	23,1	22,9	23,7	31,1	32,7	30,3	32,3	33,4	33,5	33,1	30,0												
Kurzfristig	51,5	4,3	23,6	24,9	-1,2	40,2	12,8	14,8	-2,0	36,8	14,5	17,9	-3,4	17,3	90,0	127,2	92,2	-1,0	-16,6	3,8	-22,3	-16,5	-11,3	-15,3	-28,9												
Langfristig	1 570,7	47,3	58,8	16,7	42,1	2 060,4	53,6	18,4	35,2	2 082,3	39,0	17,4	21,6	27,8	21,7	20,8	22,1	32,0	34,3	30,9	34,1	35,0	34,9	34,6	31,9												
- Darunter																																					
Festverzinslich	605,2	9,0	17,2	5,9	11,3	726,9	19,3	6,3	13,0	746,4	27,0	7,8	19,2	17,0	5,7	5,0	4,9	13,1	20,2	11,1	15,8	18,1	19,5	20,8	22,1												
Variabel verzinslich	940,3	38,1	40,6	9,9	30,6	1 307,3	33,6	11,7	21,9	1 309,4	10,5	8,5	2,0	37,8	33,7	32,4	34,2	45,1	44,5	44,6	47,0	47,2	45,9	44,6	39,0												
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	670,1	-1,6	96,2	89,9	6,4	741,0	87,8	74,8	13,0	749,1	87,9	80,2	7,8	7,1	5,9	4,1	5,0	7,7	10,0	7,0	8,1	9,0	10,1	9,9	11,3												
Kurzfristig	111,5	-0,8	82,7	85,0	-2,4	89,1	64,2	69,7	-5,5	83,9	68,4	73,6	-5,2	14,4	14,9	10,5	10,6	-0,7	-17,9	0,8	-4,7	-11,2	-14,1	-21,2	-25,3												
Langfristig	558,6	-0,8	13,6	4,8	8,7	651,8	23,6	5,1	18,5	665,2	19,5	6,5	13,0	5,8	4,2	2,8	4,0	9,4	15,6	8,2	10,6	13,1	14,9	16,1	18,6												
- Darunter																																					
Festverzinslich	424,1	0,5	12,2	3,4	8,8	518,5	22,4	3,2	19,2	531,7	17,2	4,3	12,8	4,0	4,2	3,4	4,5	12,4	21,1	10,9	14,2	17,8	20,1	21,9	24,8												
Variabel verzinslich	124,5	-0,7	1,2	1,3	-0,1	123,0	1,1	1,9	-0,8	123,2	2,3	2,2	0,1	18,6	7,0	3,2	4,3	0,4	-1,2	0,6	0,1	-0,9	-0,7	-1,9	-1,3												
Öffentliche Haushalte	5 015,5	17,5	240,9	184,9	55,9	5 630,4	255,4	189,6	65,7	5 693,5	251,1	185,4	65,7	3,0	3,2	2,4	5,5	9,6	12,1	9,3	9,9	11,3	11,5	12,4	13,4												
Davon:																																					
Zentralstaaten	4 695,7	16,6	213,3	159,9	53,4	5 280,9	238,6	172,6	66,0	5 342,2	234,8	171,0	63,8	2,8	3,3	2,4	5,7	9,9	12,3	9,6	10,1	11,5	11,6	12,6	13,6												
Kurzfristig	415,4	3,8	136,2	112,9	23,3	701,2	142,3	145,2	-2,9	696,1	113,4	118,6	-5,2	4,5	15,5	8,1	37,7	64,8	68,1	67,0	64,7	61,4	69,9	70,1	67,3												
Langfristig	4 280,4	12,7	77,1	47,0	30,0	4 579,7	96,4	27,4	69,0	4 646,2	121,4	52,4	69,0	2,6	2,1	1,8	2,7	4,9	6,9	4,4	5,1	6,7	5,9	7,1	8,4												
- Darunter																																					
Festverzinslich	3 852,5	5,3	68,9	39,8	29,1	4 139,9	83,6	25,6	57,9	4 207,2	109,3	39,4	69,9	2,5	1,5	1,3	2,3	5,3	7,4	4,9	5,6	7,3	6,6	7,4	9,0												
Variabel verzinslich	373,3	4,8	4,9	4,9	0,0	367,3	9,5	1,7	7,8	374,0	6,8	0,2	6,7	3,8	7,6	7,7	3,8	0,8	-0,6	0,1	0,2	0,4	-1,5	-0,5	0,0												
Sonstige öffentliche Haushalte	319,8	0,9	27,6	25,0	2,6	349,5	16,7	17,0	-0,3	351,3	16,3	14,4	1,9	5,9	2,5	3,0	2,9	5,9	9,6	5,4	6,5	7,9	10,6	9,4	9,7												
Kurzfristig	10,9	0,2	21,7	21,3	0,4	14,8	10,3	12,7	-2,4	15,7	12,2	11,3	0,8	45,9	17,2	5,0	33,1	61,7	53,6	60,3	81,8	68,7	68,7	37,4	42,7												
Langfristig	308,9	0,8	5,9	3,7	2,2	334,7	6,4	4,3	2,1	335,6	4,1	3,1	1,0	4,8	1,9	2,9	1,6	3,7	8,1	3,3	3,9	5,7	8,6	8,5	8,5												
- Darunter																																					
Festverzinslich	248,2	0,8	3,6	2,7	0,9	260,0	5,0	3,4	1,6	258,9	1,7	2,7	-1,0	6,6	1,4	2,0	-0,8	1,4	4,5	1,2	2,0	2,6	5,3	5,0	4,2												
Variabel verzinslich	60,3	-0,2	2,2	1,0	1,2	73,2	1,4	0,9	0,4	75,2	2,5	0,4	2,0	-1,8	3,2	6,0	10,2	11,1	20,6	10,0	9,7	16,7	20,3	20,8	24,6												

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsleistungen (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ³⁾												
	Juni 09	Juni 08	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09	Juli 08	Aug. 08	Sept. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08	Jan. 09	Febr. 09	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09	
Insgesamt	13 913,1	99,2	132,9	90,5	105,1	87,2	10,1	11,7	8,4	9,0	10,4	18,1	17,4	15,9	12,4	11,8	10,1	8,5	
Kurzfristig	1 631,8	27,9	- 8,9	21,0	- 3,0	- 9,1	29,8	26,5	19,3	36,8	46,8	68,2	30,2	19,1	- 0,1	8,2	2,3	2,2	
Langfristig	12 281,3	71,2	141,7	69,5	108,1	96,2	7,8	9,9	7,1	5,7	6,2	12,4	15,7	15,4	14,3	12,3	11,2	9,4	
MFIs (einschließlich Eurosystem)	5 415,1	47,9	9,3	16,2	29,5	10,3	13,5	10,0	4,6	0,2	0,5	5,0	7,1	7,4	4,9	5,2	4,2	4,2	
Kurzfristig	804,1	12,3	- 7,1	- 11,6	6,3	- 7,6	30,6	17,9	5,4	- 7,1	- 0,7	13,9	22,4	18,9	5,8	- 0,4	- 5,7	- 6,1	
Langfristig	4 611,0	35,6	16,4	27,8	23,2	17,8	10,5	8,6	4,5	1,7	0,7	3,4	4,5	5,3	4,6	6,1	6,1	6,2	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 851,3	47,0	44,2	43,6	35,9	21,4	20,7	25,8	21,3	18,0	19,8	36,7	44,4	40,7	25,6	24,3	19,5	15,5	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	2 109,1	48,2	39,2	37,2	30,5	14,4	28,1	35,9	26,8	23,5	25,9	45,3	55,1	48,4	32,0	29,3	23,3	17,2	
Kurzfristig	37,9	5,3	1,9	0,9	- 0,4	- 2,7	146,7	161,5	100,9	61,3	12,5	- 12,2	- 86,7	- 86,1	- 81,5	17,0	27,6	- 20,3	
Langfristig	2 071,2	42,9	37,3	36,3	30,9	17,1	25,3	32,8	24,7	22,2	26,4	47,9	66,5	58,1	39,0	29,5	23,2	18,1	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	742,2	- 1,2	5,0	6,4	5,4	7,0	4,7	4,3	8,6	5,5	5,3	16,6	19,6	21,9	9,5	11,6	9,6	10,7	
Kurzfristig	82,7	2,2	- 6,4	- 5,5	- 6,6	- 3,0	22,2	19,0	6,6	- 3,6	4,8	53,7	- 8,4	- 32,3	- 63,0	- 49,2	- 54,1	- 48,7	
Langfristig	659,5	- 3,3	11,4	11,8	11,9	10,0	1,5	1,6	9,0	7,4	5,4	10,2	25,8	35,8	33,6	26,8	24,8	23,4	
Öffentliche Haushalte	5 646,7	4,3	79,4	30,6	39,6	55,5	2,4	7,4	6,8	14,5	17,1	24,0	16,5	13,7	14,0	12,7	11,4	9,4	
Davon:																			
Zentralstaaten	5 295,5	3,9	74,8	23,9	39,3	53,8	1,9	7,3	6,7	14,8	18,0	25,0	17,2	14,1	14,3	12,5	11,2	9,3	
Kurzfristig	690,8	8,0	3,2	38,1	- 0,3	3,3	19,9	35,4	44,2	175,2	208,2	237,8	84,5	57,0	26,8	35,1	27,8	27,8	
Langfristig	4 604,7	- 4,1	71,6	- 14,3	39,6	50,5	0,3	4,8	3,5	4,1	5,5	10,7	10,2	9,1	12,7	9,5	9,0	6,9	
Sonstige öffentliche Haushalte	351,2	0,5	4,6	6,8	0,4	1,7	9,7	9,0	8,6	10,0	5,3	10,6	7,0	9,0	9,3	15,7	14,6	10,7	
Kurzfristig	16,3	0,3	- 0,4	- 1,0	- 2,1	0,9	62,2	31,7	105,1	377,7	390,9	342,8	43,3	25,1	- 25,8	- 27,1	- 55,5	- 38,4	
Langfristig	334,9	0,2	5,0	7,7	2,4	0,8	8,2	8,3	5,9	2,9	- 2,0	2,8	5,2	8,2	11,9	18,7	20,4	14,2	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S132), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Veränderung der Marktkapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Umlauf	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Veränderung der Marktkapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	Juni 2008		Juli 2008 - Juni 2009 ²⁾			Mai 2009					Juni 2009					2007	2008	2008 Q3	2008 Q4	2009 Q1	2009 Q2	Jan. 09	Febr. 09	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09
Insgesamt	5 081,0	- 0,9	9,7	1,6	8,1	3 580,5	10,7	0,3	10,4	- 37,5	3 530,5	27,0	1,7	25,3	- 30,5	1,2	0,9	0,6	0,8	1,1	1,9	1,1	1,1	1,5	1,7	1,9	2,7
MFIs	665,3	1,3	3,6	0,0	3,6	455,2	4,4	0,0	4,4	- 41,0	448,5	4,8	0,0	4,8	- 32,6	1,9	2,5	2,8	4,9	7,2	8,7	7,4	7,3	8,0	8,2	8,9	9,8
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 415,7	- 2,2	6,1	1,6	4,5	3 125,3	6,2	0,3	5,9	- 37,0	3 082,0	22,2	1,7	20,5	- 30,2	1,0	0,7	0,3	0,2	0,3	1,0	0,2	0,2	0,7	0,8	1,1	1,8
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	435,5	0,4	1,5	0,2	1,2	254,8	0,0	0,0	0,0	- 48,7	257,9	3,3	0,0	3,2	- 40,8	1,4	2,6	2,6	2,6	3,1	3,4	3,1	3,1	3,2	3,3	3,1	4,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3 980,2	- 2,6	4,6	1,3	3,3	2 870,5	6,2	0,3	6,0	- 35,7	2 824,1	18,9	1,6	17,3	- 29,0	0,9	0,4	0,0	- 0,1	0,0	0,7	- 0,1	- 0,1	0,4	0,5	0,8	1,5

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.